



Rahmenausschreibung für den Matthias-Hirschel-Pokal in den Klassen F1A, F1A-Std, F1B, F1C/F1C-Std/P, F1H, F1H-Std, F1Q, F1S Fassung 2026

1. Aufgabe

Der Matthias-Hirschel-Pokal dient dem Leistungsvergleich im Modellflugsport für Freiflugmodelle der Klassen F1A/F1A-Std, F1B, F1C/F1C-Std/P, F1H/F1H-Std, F1Q und F1S.

2. Matthias-Hirschel-Pokal

Der Wettbewerb findet am **11. Oktober 2026 in Manching / BY** statt.

Die drei Standard-Klassen werden als Unterklassen gewertet, wenn jeweils mindestens 4 Teilnehmer am Start sind.

3. Wettbewerbsregeln

- Es gilt die BeMod Stand 2026: <https://www.modellflugimdaec.de/f1-freiflug/>
- Beim Hirschel-Pokal können bis zu zwei Durchgänge mit verlängerter Maximalzeit geflogen werden, die voll in die Wertung eingehen (maximal 240 sec in F1A, F1B, F1C/F1C-Std/P, F1Q, 180 sec in F1H und F1S). Die Ankündigung der erhöhten Flugzeit muss mindestens 10 min vor Beginn des Durchgangs erfolgen.
- Der Wettbewerb gilt als Veranstaltung im Sinne der Bestimmungen für den Modellflugsport über die Verleihung von Modellflugleistungsabzeichen.
- Die Erstplatzierten in Klassen F1A und F1H erhalten einen Matthias-Hirschel Wanderpokal.

4. Veranstalter, Ausrichter

Der MFSD e. V. (Sportausschuss Freiflug) veranstaltet den Matthias-Hirschel-Pokal nach den Bedingungen dieser Ausschreibung. **Ausrichter ist die Modellflugsportgruppe STRATOS Nürnberg e.V..**

5. Auswahl der Austragungsorte, Organisation

Austragungsort und -termin legt der Sportausschuss Freiflug fest. Die Ausschreibungen sind von den Ausrichtern an den Vorsitzenden des Sportausschuss Freiflug zu senden. Sie werden auf die Website www.mfsd.de/wettbewerbskalender/ gestellt. Ergebnisliste und Wettbewerbsbericht sind vom Ausrichter innerhalb von 14 Tagen an die Geschäftsstelle des MFSD zu schicken.

6. Wettbewerbsleitung, Zeitnehmer

Die Wettbewerbsleitung ist vom Ausrichter zu stellen. Der Wettbewerbsleiter ist dafür verantwortlich, dass die einzelnen Wettbewerbe korrekt abgewickelt werden. **Die Zeitnahme wird vom Wettbewerbsleiter geregelt.**

Die Zeitnehmer müssen regelkundig sein. Vor Wettbewerbsbeginn ist jeder Zeitnehmer über die neuesten Bestimmungen zu unterrichten.

7. Teilnahmeberechtigung

- Zur Teilnahme berechtigt sind alle Modellflugsportler.
- Jeder Teilnehmer muss entsprechend der LuftVO § 102 und LuftVG §37 haftpflicht-versichert sein.

Mit ihrer Anmeldung verpflichten sich die Wettbewerbsteilnehmer den Sporting Code der FAI, die Sportordnungen des MFSD sowie die Regeln und besonderen Bestimmungen des jeweiligen Wettbewerbs ohne Vorbehalt anzuerkennen. Auf die Anti-Doping-Regeln wird ausdrücklich hingewiesen.

8. Anmeldung für den Matthias-Hirschel-Pokal

[Siehe die örtliche Ausschreibung.](#)

9. Gebühren

[Siehe die örtliche Ausschreibung.](#)

10. Jury

Vor Beginn der 1. Runde beruft der Wettbewerbsleiter vor Ort eine dreiköpfige Jury und macht deren Namen bekannt. Werden Wettbewerbsteilnehmer in diese Jury einbezogen, ist für sie jeweils ein Jury-Ersatzmitglied zu benennen – für den Fall, dass sie von einem Protest oder Streitfall berührt sind. Diese Jury steht dem Wettbewerbsleiter beratend zur Seite. Wird sie im Rahmen eines Protestes angerufen, ist ein Gebührevorschuss von € 15 zu zahlen.

Bernhard Schwendemann
Vorsitzender
Sportausschuss Freiflug

Bernd Hönig
Referent F1 Ebene
Sportausschuss Freiflug

In diesem Dokument verwenden wir weitgehend das generische Maskulinum, das alle Geschlechter umfasst.